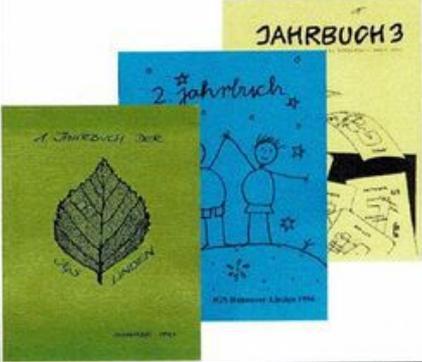


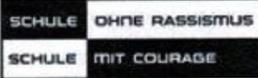
Schuljahr	Gesellschaft/Politik	Geschichte der Schule / Außenwirkung	Visionen/Leitziele/Aktivitäten	Menschen, die die Schule bewegten/ gestalteten/ prägten
1971/72	<p>Willy Brandt/SPD, war Bundeskanzler</p> <p>Ministerpräsident Alfred Kubel/SPD und Kultusminister Peter von Oertzen/SPD</p> <p>Am 28.01.1972 beschließt die Ministerpräsidentenkonferenz der Länder den "Radikalenerlass"</p> <p>Willy Brandt erhält den Friedensnobelpreis</p>	<p>Erste Integrierte Gesamtschule in Hannover als Schulversuch in "Bestehenden Gebäuden", mit den Arbeitsschwerpunkten Computerunterstütztes Lernen - Einsatz neuer Organisationsmittel, 8-Zügigkeit mit 240 Schüleraufnahmen, 603 Anmeldungen lagen vor, Unterrichtsbeginn am <b>13. Sept. 1971</b></p> 	<p><b>Leitziel: Mehr Demokratie wagen</b></p> <p><b>Grundlage ist das "Ziele, Inhalte, Wege"-Papier der Planungsgruppe</b></p> <p>Die Schüler erhalten <b>Lernentwicklungsberichte/ LEB</b> statt Notenzeugnisse. Damit war die IGS Linden die Erste IGS, die die Schulnoten abschaffte und ein IGS-spezifisches Lerndiagnose-Instrumentarium einführte</p>	<p>Die ersten Kollegen/-innen, die am 13.09. 71 die Arbeit an der Schule aufnahmen und die <b>ersten Lehrernummern</b>, die vergeben wurden:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1.Waltraut Baule, 2.<b>Werner Behnsen</b>, 3.Berger, 4.Ulla Bolz, 5.<b>Wulf-P.Caspers</b>, 6.Ann Leute-Mey, 7.Doris Matthies, 8.Dieter Maibaum, 9.Peter Pohler, 10.Erika Koschorke, 11.<b>Gisela Schmidt-Mathy</b>, 12.Michael Schewior, 13.Hans-Jörg Schulz, 14.Kurt Sindel, 15.Marlore Sollors, 16.Klaus Winter, 17.Lotti Winter, 18.Dr. Henze, 19.Dr.Thomas Peine, 20.Helga Metzke, 21.Hans Walter, 22.Peter Lünzner, 23.Walter Engel, 24.Siegfried Engelhardt, 25.Ulrike Dursthoff, 26.Inge Feldhaus, 27.Kunkel, 28.Ursula Enß, 29.Birgit Böttger, 30.Schultze-Escorsin, 31.Jutta Rosenbach, 32.Fechner, <p><b>als Schül assistenten/-innen</b> Marlies Godenrath, Anne Ocker und Karl-Heinz Kaiser und Evert, als Sekretärin Rita Ebeling und als Schulpsychologe Ernst Kroepelin,</p> <p><b>Dezernent der Bez.Reg.</b> war Werner Grüb Meyer, der Vieles unbürokratisch möglich machte</p> </li></ol>
1972/73	Gründung der Glocksee-Schule	der 2. Jahrgang beginnt, nun 16 Klassen mit 480 Schüler	<b>Gemeinsame Vertretung, paritätisch besetztes Beschlussgremium der Schule,</b>	<b>Neue Kollegiale Schulleitung:</b> Hans-Joachim Neumann, Wulf-P.Caspers und Werner Behnsen, Günther Drenkelfort und Siegfried Schillig
1973/74	Salvatore Allende, Chile. wird durch einen Putsch von Rechts gestürzt und ermordet	Zum 01.08. 1973 kam der 3. Jahrgang, jetzt 24 Klassen mit 720 Schüler. Die Schule wurde um einen Pavillon hinter der damaligen Turnhalle erweitert, trotzdem Unterricht zum Teil in der Pausenhalle	<b>Schüler demonstrieren vor dem Rathaus wegen der Raumisere</b>	Elternvertreter/-innen in den ersten Jahren: Erichsen, Heinz Landig, Hans-Georg Dullinger, Annemarie Böhlhoff, Karl-Heinz Narten und Hiltrud Grote
1974/75	Willy Brandt trat zurück, Helmut Schmidt/SPD wurde Bundeskanzler. In Niedersachsen wurde Ernst-Gottfried Mahrenholz/SPD, der die IGS sehr fördert, Kultusminister. Ende des Vietnamkriegs	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Berufsberater nahm seine einmal in der Woche an der Schule stattfindende Beratung auf. Enge Zusammenarbeit mit dem Schulpsychologischen Dienst und dem Fachbereich ATW</li> <li>• Ein 14-tägiges Betriebspraktikum wird für den 8./9. Jg. eingeführt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Team-Kleingruppenmodell wird eingeführt, (u.a. Stammunterricht)</li> <li>• Rhythmik-Förderangebot,</li> <li>• Kooperation mit der Glocksee-Schule, Schüler der Glocksee-Schule wurden, solange der Schulversuch nur die Jahrgänge 5 und 6 umfasste, im 7. Jg. unserer Schule aufgenommen.</li> </ul>	<p><b>Kollegiale Schulleitung:</b> Hans Joachim Neumann, Siegfried Schillig, Beate Frankenstein, Günter Drenkelfort und Wolfgang Panten</p> <p><b>Schül assistenten:</b> Günther Spranger, Karl-Heinz Kaiser, Herbert Rien, Dieter Klein, Marlies Godenrath und Anne Ocker</p> <p><b>Schulpsychologe:</b> Ernst Kroepelin</p> <p><b>Berufsberater:</b> Dieter Reinhard</p> <p><b>Fachbereichsleiter ATW:</b> Aart Pabst</p>

Schuljahr	Gesellschaft/Politik	Geschichte der Schule / Außenwirkung	Visionen/Leitziele/Aktivitäten	Menschen, die die Schule bewegten/ gestalteten/ prägten
1975/76	<p><b>Feb 76: CDU-Regierung in Niedersachsen:</b> Ministerpräsident Ernst Albrecht/CDU, Kultusminister Dr. Werner Remmers/CDU</p> <p>Prozeß gegen die Baader-Meinhoff-Gruppe</p>	<p><b>19. 09. 1975 Grundsteinlegung unserer neuen Schule <sup>1)</sup></b> und Auslagerung der gesamten Schule in die IGS Mühlenberg, extrem hohe Belastung für alle Beteiligten.</p> <p><b>"Sparerlasse der Landesregierung treffen unsere Schule hart"</b></p>	<p>5 Lehrer konnten ihren Dienst wegen verzögerten politischen Überprüfungen nicht antreten, zahlreiche Personalversammlungen und Proteste gegen Berufsverbote</p>	<p><sup>1)</sup> Die Bauaufsicht lag in den Händen von Siegfried Schillig und Beate Frankenstein</p> 
1976/77	<p>09.09.77 Ministerpräsident Albrecht: " Wir haben den Marsch in die Gesamtschule gestoppt .. (dies) hätte ..den Regierungswechsel schon gerechtfertigt"</p>	 	<p><b>Besondere Ordnung für die Gesamtschule Hannover-Linden tritt zum 1. Aug. 1976 in Kraft</b></p> <p><b>wesentliche Punkte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• alle Funktionen an der Schule vom Schulleiter bis zu den Fachbereichsleitern werden nur auf Zeit besetzt.</li> <li>• Die <b>Gesamtkonferenz (Gesako)</b>, in der alle Lehrer sitzen, hat die weitestreichenden Entscheidungsbefugnisse, alle anderen Konferenzen sind ihr nachgeordnet.</li> </ul> <p>Zwei der Gesako gleichberechtigte Konferenzen werden eingerichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Der Didaktische Ausschuss, DA</b>, in ihm sitzen alle Funktionäre der Schule und entscheiden über Fragen der Schulorganisation und des Lehrplans und</li> <li>• der Eltern-Lehrer-Schüler-Ausschuss <b>"ELSA"</b>, der Fragen der Zusammenarbeit zwischen den Gruppen und den Behörden behandelt. ELSA löst die Gemeinsame Vertretung ab.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dem <b>DA</b> gehörten an: Günther Drenkelfort, Siegfried Schillig, <b>Jahrgangsführer/-innen:</b> Evelin Herdin, Gisela Föller-Schlums, Marianne Böhrs, Wolfgang Gernoth, Irmtraud Richey und Brigitta Franke, <b>Stufenleiter/-innen:</b> Gisela Schmith-Mathy, Jutta Weber und Dieter Maibaum, <b>Fachbereichsleiter/-innen:</b> Aart Pabst / ATW, Ulrike Dursthoff / Ges, Oco Dehne / GV/K, Dietmar Franke / NTW und Aufgabenfeld C, Marianne Niedring / En, Klaus Winter / Ma, Hans Walter / Ästhetik/Mu, Gesa Spaniel / De, Fred Heidenreich / Freizeit, Irm Grüttner / 2. Fr., Edda Hein-Kiesow / Rel, Jutta Rosenbach / Sp, Norbert Grundmann, SekII, Rainer Franke / Aufg.feld A, Cuno Schneegans / Did. L. SekII, Uschi Hennische / Aufg.feld B.</li> <li>• <b>"ELSA"</b> gehörten an: <b>Lehrkräfte:</b> Hans Peter Kirsten, Karin Dehnbostel, Angelika v. Werder, Uwe Zietz, Uta Wegener, Hans Walter und Winfried Baßmann <b>Eltern:</b> Wolfram Wenzel, Ingrid Uhte, Hiltrud Grote, Gertraude Kruse, Inge Kokkelink, Marlies Zindl <b>Schüler/-innen:</b> Andreas Braun, Axel Freiburger, Hans-Jürgen Roth <b>Nicht stimmfähige Mitglieder:</b> Hans-Joachim Neumann, Heinrich Dannenberg, Schöneberg, Schulverwaltung</li> <li>• G.Drenkelfort tritt zum Schuljahrsende als Didaktischer Leiter zurück</li> <li>• Elternratsvorsitzende war Hiltrud Grote bis 1981</li> </ul>

Schuljahr	Gesellschaft/Politik	Geschichte der Schule / Außenwirkung	Visionen/Leitziele/Aktivitäten	Menschen, die die Schule bewegten/ gestalteten/ prägten
		<b>Rückkehr der Sek I in unser umgebautes Schulgebäude: "Dies ist die schönste Gesamtschule in der Bundesrepublik"</b>		
1977/78		<p><b>Die Sek II beginnt mit dem 11. Jahrgang - 11 Kollegiatinnen und Kollegiaten darunter - und bleibt weiter auf dem Mühlenberg</b></p> <p><b>Die IGS-Linden gibt eine Schrift heraus - eine Lesehilfe gegen den Abkürzungsfimmel</b></p>	<p>Im Frühjahr 77 beginnt die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der DAG <sup>1</sup>, die Klassen des 10. Jahrgangs absolvieren eine Seminarwoche in Bordenau und bearbeiten ein Thema aus dem Curriculum des FB Gesellschaft, der diese Zusammenarbeit auch initiiert hatte.</p>	<p><sup>1)</sup> Kontakte knüpfte Ulrike Dursthoff, Fachbereichsleiterin Gesellschaft und führte die ersten Gespräche bis zur Durchführung</p>
1978/79	Ankündigung einer neuen Berechnung von Lehrerstunden auch für Gesamtschulen durch das Kultusministerium		<p>Wegen der Ankündigungen von Stundenkürzungen kommt es zu Elternvollversammlungen, Personalversammlungen, Protesten. Demonstrationen und Projekttag bestimmen das Schulleben, die Öffentlichkeit wird informiert, die Zeitungen berichten ausführlich</p>	<p><b>neuer Didaktischer Leiter</b> Armin Gutt</p> <p>Rücktritt von Siegfried Schillig und Beate Frankenstein zum Schuljahresende</p>
1979/80	"Faktorenerlass zur Berechnung des Stundenbedarfs vom 19.12.79 trifft unsere Schule hart, ebenso die Übergangsbestimmungen der Bez.reg.	<b>Erster Abiturjahrgang verlässt unsere Schule mit Erfolg, der Gesamtnotendurchschnitt ist besser als der des Landes Niedersachsen</b>		<p><b>Neue nicht komplette Schulleitung:</b>  <b>Hans Joachim Neumann</b>, Schulleiter, (dessen Aufgaben nach dem schweren Verkehrsunfall Winfried Baßmann übernahm)  <b>Armin Gutt</b> Didaktischer Leiter,  <b>Norbert Grundmann</b> SekII Leiter  <b>Dr. Winfried Baßmann</b> Libero, (sowie erst im Laufe des Schuljahres)  <b>Dieter Maibaum</b> Organisationsleiter</p>
1980/81		Hans Joachim Neumann tritt als Schulleiter aus Krankheitsgründen zurück	<p>Zusammenarbeit mit der "Schutzgemeinschaft Deutscher Wald" beginnt: Waldeinsatz <sup>1)</sup>  14 Tage lang helfen Schüler bei der Waldarbeit</p>	<p><sup>1)</sup> Initiatorin ist Ulrike Dursthoff, weitere Kollegen folgten in den kommenden Jahren: Edgar Ojemann, Udo Biere und Marianne Pabst, Jürgen Morgenstern -Feise, Ulrich Stahl, Christiane Mauthe/Lünzner</p>
1981/82		<p><b>10 Jahre IGS Linden - trotz alledem<sup>1)</sup> in Liedern, Illustrationen, Berichten, Zeittafel, Anmerkungen und Gedichten</b></p> <p>24.11.81: Gründung des Fördervereins</p>	<p><b>Schrift:</b>  <b>"Integrierte Gesamtschule Linden 1971-1981" <sup>2)</sup> eine Rückschau</b></p>  <p>1971-1981</p>	<p><sup>1)</sup> Oco Dehne und Walther Engel  <sup>2)</sup> Redaktion dieser Schrift: Hans-Peter Kirsten, Dieter Maibaum, Aart Pabst, Fred Schlagoswki, Erich Schuler, Rita Ebeling und Ulrike Junghans unter Mitwirkung von Marianne Kuschfeldt und Gabi Schölzel-Berner</p>
		<b>Rückkehr der Sek II nach Linden, sie zieht in die umgebaute Schule Beethovenstraße ein</b>		

Schuljahr	Gesellschaft/Politik	Geschichte der Schule / Außenwirkung	Visionen/Leitziele/Aktivitäten	Menschen, die die Schule bewegten/ gestalteten/ prägten
1981/82		<p><b>10 Jahre IGS Linden - trotz alledem<sup>1)</sup> in Liedern, Illustrationen, Berichten, Zeittafel, Anmerkungen und Gedichten</b></p> <p>24.11.81: Gründung des Fördervereins</p>	<p><b>Schrift: "Integrierte Gesamtschule Linden 1971-1981"<sup>2)</sup> eine Rückschau</b></p> 	<p><sup>1)</sup> Oco Dehne und Walther Engel</p> <p><sup>2)</sup> Redaktion dieser Schrift: Hans-Peter Kirsten, Dieter Maibaum, Aart Pabst, Fred Schlagoswki, Erich Schuler, Rita Ebeling und Ulrike Junghans unter Mitwirkung von Marianne Kuschfeldt und Gabi Schölzel-Berner</p>
<b>Rückkehr der Sek II nach Linden, sie zieht in die umgebaute Schule Beethovenstraße ein</b>				
1982/83	<p>Helmut Schmidt/SPD wurde durch ein Konstruktives Misstrauensvotum am 1.10.82 von Helmut Kohl/CDU als Bundeskanzler abgelöst</p>	<p>Dezernent Tejas Seiler kommiss. Dienststellenleiter, da die Behörde den Kandidaten der Schule, Siegfried Schillig, nicht akzeptiert</p>	<p>Die Arbeit der SV wird intensiviert<sup>1)</sup></p> 	<p><sup>1)</sup> Ulrike Winkelvoß koordinierte die Arbeit bis zu ihrem Weggang</p> 
1983/84		<p>Einführung der Fachleistungsdifferenzierung</p> <p>Schüler des 7. Jahrgangs bearbeiten den Schulgarten<sup>1)</sup>, eine Initiative des NW-Bereichs</p>	<p><b>Wir erklären unsere Schule zur Atomwaffen freien Schule</b></p>	<p><sup>1)</sup> Dirk Behrens, Eleana Reuter, Herbert Rien, Dieter Schweimler</p>
1984/85		<p>"Stammunterricht an der IGS Hannover Linden - Eine Streitschrift Nov. 1985<sup>1)</sup></p>	<p>DAG-Seminare finden jährlich im 9.Jg. in Bergen-Belsen statt</p> <p>im 10.Jg. erstmals keine Fach-LEBs mehr</p>	<p><sup>1)</sup> Verfasser/-innen: Angela Drescher, Aart Pabst, Erich Schuler, Andreas Kielau, Marianne Kuschfeldt-Zerull, Armin Gutt, Rita Ebeling (Schreibearbeiten) und Günther Spranger (Druck)</p>
1985/86	<p>Am 26. April 1986 ereignet sich im Kernkraftwerk Tschernobyl in der Ukraine eine nukleare Katastrophe</p>	<p>Der Stammunterricht wird neu konzipiert und verabschiedet</p> <p>Einführung Informatikunterricht<sup>1)</sup> erste PC-Räume in Sek I und Sek II</p>	<p>Tschernobyl bestimmt für Wochen das Geschehen, nicht nur im NW-Unterricht</p>	<p><b>Neuer Schulleiter: Klaus Winter</b></p> <p><sup>1)</sup> Jost Rottmann, Christoph Münzer, Werner Nieporte, Folker Wagner-Hett</p>
1986/87		<p>Kontakte zu einer Schule in Gomel, Tschernobyl wurden geknüpft<sup>1)</sup></p>		<p><sup>1)</sup> Initiator und Durchführender über Jahre ist Frank Roth</p>
1987/88				<p><b>Ingrid Keller-Russell wird Didaktische Leiterin (01.11.88 - 31.01 2009)</b></p>
1988/89	<p>Fall der Mauer</p>			
1989/90	<p>Ministerpräsident wird Gerhard Schröder/SPD Kultusminister Rolf Wernstedt/SPD</p>			<p><b>Ulrich Stahl neuer Organisationsleiter</b></p>
1990/91	<p>Wiedervereinigung Deutschlands</p> <p>Nelson Mandela wird nach 25 Jahren Gefängnis entlassen</p>	<p>Wochenplanarbeit, Freiarbeit und Projektarbeit in der SEK I und Einrichtung der Lernwerkstatt<sup>1)</sup></p>	<p>Eine 5-tägige Wanderwoche<sup>2)</sup>, eine Ringwanderung von Jugendherberge zu Jugendherberge mit allen Klassen des damaligen 7. Jgs wird zum 1.Mal durchgeführt</p> <p><b>23.01.91 Resolution des Personalrats "Stoppt den Krieg am Golf"</b></p>	<p><sup>1)</sup> Edeltraut Guszahn, Jörg Ilsemann, Heide Herbst, Peter Pohler, Beate Schlüter, Gert Zetsche und Marianne Pabst</p> <p><sup>2)</sup> Planung und Koordinierung Ulrike Dursthoff, Jahrgangsstufenleiterin und Edgar Ojemann, Fachbereichsleiter Sport</p> <p>Beginn der Elternarbeit von Hans-Dieter Keil Süllow</p>

Schuljahr	Gesellschaft/Politik	Geschichte der Schule / Außenwirkung	Visionen/Leitziele/Aktivitäten	Menschen, die die Schule bewegten/ gestalteten/ prägten
1991/92	Lernmittelfreiheit unter der SPD-Regierung wird eingeführt	Neues Stammunterrichtskonzept <sup>1)</sup>		<sup>1)</sup> Gert Zetsche , Erich Schuler  Verabschiedung von Klaus Winter und Marlene Stempel (Fachbereich GV/K, Fotolabor)
1992/93		<p><b>Das 1. Jahrbuch erscheint</b><sup>1)</sup></p> <p><b>Wochenplanarbeit</b> wird verpflichtend für die gesamte Sek I</p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einrichtung der ersten Musikklasse <sup>2)</sup> ab dem 5. Jahrgang</li> <li>• Das Bücherprojekt <sup>3)</sup> findet zum 1. Mal im 6. Jg. statt.</li> <li>• <b>"Parteiliche Mädchenarbeit"</b><sup>4)</sup> nahm ihre Arbeit für Schülerinnen und Lehrerinnen auf, es werden Projekte durchgeführt,</li> <li>• Es folgt ein Projekt "Jungenarbeit" <sup>5)</sup></li> <li>• Die Revue "Die heißen Jahre 1967-1977" wird uraufgeführt <sup>6)</sup></li> </ul>	<p><b>Christoph Walther</b> wird neuer <b>Schulleiter</b></p> <p><b>Ulrich Stahl</b> <b>Organisationsleiter</b></p> <p><b>Ingrid Keller-Russell</b> <b>Didaktische Leiterin</b></p> <p><b>Walther Engel</b> <b>Stufenleiter Sek II</b></p> <p><b>Anne Schwolle-Stede</b> <b>Libera</b></p> <p><sup>1)</sup> Christoph Walther ist Chefredakteur / Initiator</p> <p><sup>2)</sup> Federführend für die Musikklasse ist Jürgen Morgenstern-Feise</p> <p><sup>3)</sup> Christel Borck lehrt den Lehrer/-innen das Buchbinden</p> <p><sup>4)</sup> Angela Drescher, Marlies Többen, Angelika Bohle und Doro Mohlfeld</p> <p><sup>5)</sup> Jürgen Eggers</p> <p><sup>6)</sup> Markus Altmann, Walter Engel, Rolf Hackmann, Karsten Böger und viele andere</p>
1993/94	Nelson Mandela wird erster schwarzer Präsident Südafrikas	<p>Jährlicher <b>"Tag der Offenen Tür"</b> <sup>1)</sup></p> <p>- am ersten Sonnabend im Februar, verbunden mit Neuanmeldungen für den 5. Jahrgang, wird im pädagogischen Profil verankert</p> <p>Neugestaltung des F 1-Bereichs<sup>2)</sup></p>	<p>Die Schrift "Die heißen Jahre 67-77" <sup>3)</sup> wird veröffentlicht</p> 	<p><sup>1)</sup> Ingrid-Keller-Russell</p> <p><sup>2)</sup> Gert Busch hatte die Bauaufsicht</p> <p><sup>3)</sup> Die Schrift wurde in der SEK II erarbeitet</p>
1994/95		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Projektkonzept wird verabschiedet: es finden zwei Projekte pro Schuljahr statt.</li> <li>• Verabschiedung einer Schulordnung für die Sek.I durch Gesako</li> </ul>	<p>Das Betriebssimulationsprojekt<sup>1)</sup> "Albatros" des FB AWT startet zum 1. Mal</p>	<p><sup>1)</sup> Der Jahrgang unter Gerd Zetsche ist federführend</p>
1995/96	<p>Der 27. Jan. wird zum "Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus" <sup>1)</sup> durch Bundespräsident Herzog</p> <p><b>Bandbreitenerlass</b> Ende d. Doppelzählung ausländ. Schüler bei der Lehrerzuweisung, weniger Förderstunden: von 90 auf 15 pro Jg.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• "Zeitung in der Schule" ZISCH - ein Pilotprojekt mit der HAZ <sup>2)</sup></li> <li>• Drogenpräventionsprojekt Schulzirkus "Colibri" - seit 93/94 an unserer Schule, in diesem Jahr Preis gekrönt <sup>3)</sup></li> </ul>	<p><sup>1)</sup> An diesem Tag übergibt der jeweilige 10.Jg. in einer Feierstunde die Verantwortung, die aus der Patenschaft mit Bergen-Belsen auf den Schultern unserer Schule ruht, an den 9. Jg.</p>	<p><sup>2)</sup> Besuch des damaligen Chefredakteurs Wolfgang Mauersberg. Die Organisation liegt in den Händen der Schüler/-innen</p> <p><sup>3)</sup> Brigitte Schulz-Konow ist die Initiatorin</p>

1996/97		<p><b>25. Jahre IGS Linden,</b> vom 26.08.- 6.09 96 wird gefeiert</p> <p>Der erste Jahrgang mit drei Integrationsklassen aus der GS Am Lindener Markt läuft an.</p>	<p>Festschrift erscheint <sup>1)</sup> Die Revue "Man lebt so kurz und ist so lange tot" <sup>2)</sup> wird mit Erfolg aufgeführt, Mitwirkende sind Lehrer und Schüler</p>	<p><sup>1)</sup> <b>Redaktion und Koordinierung:</b> Christoph Walther, unter Mitarbeit von Frauke Bahnsen, Ulrike Dursthoff, Dieter Reiniger, Jutta Rosenbach, Günter Spranger <sup>2)</sup> Markus Altmann, Walther Engel und Rolf Hackmann</p>
1997/98	<p>Gerhard Schröder /SPD wird Bundeskanzler einer rot/grünen Koalition, dadurch wird Gerhard Glogowski/ SPD Ministerpräsident, Renate Jürgens-Pieper/ SPD Kultusministerin</p> <p><b>Sparerlasse:</b> IGS Linden gilt als "übersorgt" <sup>5)</sup></p>	<p><b>8. 06. 97 Beginn der offiziellen Patenschaft mit Bergen-Belsen</b> <sup>1)</sup></p> <p>Veranstaltungsreihe "<b>Abende am Lindenberg</b>" <sup>2)</sup> im neu gestalteten Forum</p> <p><b>Auszeichnung "Umweltschule in Europa"</b> <sup>3)</sup></p> <p><sup>5)</sup> IGSL muss Lehrkräfte abgeben, es kommt zu <b>Zwangsversetzungen</b></p>	<p>Wir sehen im Forum:<sup>4)</sup> "Der Struwwelpeter" 5c "ein Moritatal" 7c "Zauberflöte" 8d "Himmlisch Teuflische Zeiten" 10d und Tierisches vom NewkammerChor</p>	<p><sup>1)</sup> durch den damaligen Kutusminister Rolf Wernstedt und Jörg Ilsemann in Vertetung der Schule <sup>2)</sup> Die Initiatoren: Gert Busch, Jürgen Morgenstern-Feise <sup>3)</sup> Planung und Koordination: Anne Schwolle-Stede und Ingrid Keller-Russell <sup>4)</sup> Die Taktstock schwingenden Lehrer waren: Hans Gierschick, Rolf Hackmann, Walther Engel, Manfred Dessauer, Jürgen Morgenstern-F. Brigitte Senge-Karatas und Markus Altmann</p>
1998/99		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schul-und Straßenfest SekII "100 Jahre Beethovenstraße".</li> <li>• Einrichtung eines Archivs zur Geschichte Lindens im Gebäude der Sek II</li> </ul>	<p><b>Gewaltpräsentation unter dem Namen GERNIE</b> <sup>1)</sup> nimmt zum 1.Mal seine Arbeit auf:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Baustein: Sozialtraining im 5.Jg.</li> <li>2. Landheimaufenthalt im 5/6.Jg.</li> <li>3. Baustein: Streitschlichter werden ausgebildet und nehmen ihre erfolgreiche Arbeit auf</li> </ol>	<p><sup>1)</sup> Erich Schuler mit den Sozialpädagogen/-innen Doro Mohlfeld, Jürgen Eggers, Detlev Mauer</p> 
1999/2000	<p>Nach dem Rücktritt von G.Glogowski/SPD wurde ab 15.12. Sigmar Gabriel/SPD Ministerpräsident</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Offizieller Beginn der Sechszügigkeit an der Sek I</li> <li>• <b>Multimedia-Konzept</b> <sup>1)</sup> zur kommunikations- und informationstechnischen Bildung</li> <li>• erste Neigungsklasse "Informatik" <sup>2)</sup></li> <li>• NW-Projekt im 7. Jahrgang "Verständigung bei Zootieren" <sup>3)</sup></li> </ul>	<p><b>Jonas Schreiber Sek I</b> nimmt am Schreibwettbewerb der HAZ teil und erringt einen 1.Preis</p> <p>Homepage der IGS Linden gewinnt 1.Preis der HAZ als "Lieblinksschule 2000" <sup>4)</sup></p>	<p><sup>1)</sup> Jost Rottmann, Werner Nieporte, Hans-Walter Dreimann <sup>2)</sup> Werner Nieporte, Renate Heinrich <sup>3)</sup> Jörg Ilsemann in Zusammenarbeit mit dem Zoo <sup>4)</sup> Christoph Münzer</p>
2000/01	<p>Nach den Landtagswahlen beschließt die neue Regierung unter Christian Wulf /CDU als Ministerpräsident, Bernd Busemann/ CDU Kultusminister: <i>Lernmittelfreiheit bleibt, aber nur gegen Entgelt</i> <sup>1)</sup> <b>11.Juni 2001: Vereinbarung zwischen der rot/grünen Regierung auf Bundesebene und der Energiewirtschaft über Ausstieg aus der Kerneenergie</b></p>	<p>Bei der Teilnahme am <b>Literaturaltas Niedersachsen</b> erringt die 6d mit einem Beitrag über Kurt Schwitters den 1.Preis <sup>2)</sup></p> <p>Start der Arbeit mit <b>PC-Assistants</b> <sup>3)</sup>: Schüler leiten PC-Raum in Eigenverantwortung</p> 	<p><b>Auszeichnung "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage"</b> ) <b>SOR-SOC</b> verbunden mit der Verpflichtung pro Schuljahr ein Projekt zum Thema zu veranstalten. Die Patenschaft übernahm der Oberbürgermeister von Hannover. <sup>4)</sup></p>  <p>Berufsvorbereitung -neu überarbeitetes Konzept für die Sek I <sup>5)</sup></p>	<p>Aus drei mach einen: Erich Schuler wird Leiter der Sek I und damit Mitglied der Schulleitung - vorher gab es 3 Stufenleiter in der Sek I <sup>1)</sup> zu organisieren von Ingrid Keller-R. und dem Team in der Bibliothek <sup>2)</sup> Manfred Dessauer und Hans-Walter Dreimann <sup>3)</sup> Idee und Durchführung Werner Nieporte <sup>4)</sup> zuerst durch den OB Herbert Schmalstieg und später durch seinen Nachfolger Stephan Weil, federführend auf Schulebene die Schülersprecher Sek I und Ingrid Keller -Russell <sup>5)</sup> AWT Dieter Schweimler, Ati Heise, Erich Schuler und die Jahrgangseleiter/-innen</p>

Schuljahr	Gesellschaft/Politik	Geschichte der Schule / Außenwirkung	Visionen/Leitziele/Aktivitäten	Menschen, die die Schule bewegten/ gestalteten/ prägten
2001/02	11.09.01 Terroranschlag auf die Türme des World Trade Centers in New York und auf das Pentagon in Washington	Photovoltaik-Anlage wird gebaut <sup>1)</sup> 11.01.02 Eröffnung des Intranets der IGS Linden <sup>3)</sup>	Ökumenischer Gottesdienst 2) am Buß- und Betttag mit Schüler/-innen aller Religionen und der Sek I und II, eine SOR-SMC-Aktion	<sup>1)</sup> Fachbereich NW: Jörg Ilseman und Volkmar Alms mit seinem WP-Kurs <sup>2)</sup> Schulpastorin Susanne Sander, Dr. Ekkehard Mascher, Uta Cziczkus-Büttner <sup>3)</sup> Werner Nieporte, Jost Rottmann
2002/03	Beginn des Irak-Krieges durch die USA, die Bundesregierung Schröder/ Fischer beteiligt sich nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>22.9. Offizielle Gründung des Zirkuspädagogischen Zentrums</b> <sup>1)</sup></li> <li>● Beitritt der IGS Linden zum <b>Bildungsnetzwerk FLUXUS</b></li> <li>● 17.03. Antirassismustag der IGS-Linden SOR-SMC</li> <li>● Auszeichnung als <b>"Berufs- und ausbildungsfreundliche Schule"</b></li> <li>● Schulpartnerschaft mit Gomel / Weißrussland <sup>2)</sup></li> <li>● Kinderoper "Brundibar" in der Marktkirche <sup>5)</sup></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Individuelle Förderpläne</b> <sup>3)</sup> (Gesako-Beschluss)</li> <li>● <b>Schülersprechtag</b> verbindlich</li> <li>● <b>Methodencurriculum</b> für die Jahrgänge von 5-11</li> <li>● Einrichtung einer Steuergruppe für neues Schulprogramm (GK-Beschluss)</li> </ul> <p><b>Schreibwettbewerb der HAZ: Leon Auffenberg</b></p>	<sup>1)</sup> Wolfgang Pruisken <sup>2)</sup> Initiator Frank Roth <sup>3)</sup> Ingrid Keller-R., Gisela Beuse und Renate Bastian <sup>4)</sup> Markus Altmann <sup>5)</sup> Ekkehard Mascher und andere
2003/04		<p><b>Comenius Schulentwicklungsprojekt</b> Get-IN (von 2004 - 2007) und angegliedertes Mädchenaustausch-Projekt mit holländischer Partnerschule von 2003 - 2010 <sup>1)</sup></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Auszeichnung als <b>"Berufs- und ausbildungsfreundliche Schule"</b> vom Kultusministerium <sup>2)</sup></li> </ul>	<b>Till Komma Sek II</b> nimmt am Schreibwettbewerb der HAZ teil und erringt einen 1. Preis 22.01 Unterzeichnung des Kooperationsvertrag zwischen der Firma Metro und der IGS Linden <sup>3)</sup>	<sup>1)</sup> Ingrid Keller-R., Marianne Pabst <sup>2)</sup> Fachbereich AWT Dieter Schweimler <sup>3)</sup> Fachbereich AWT
2004/05	Abschaffung der Orientierungsstufe, Einführung Turbo-Abitur durch CDU/FDP-Regierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>"Lernfrühling"</b> <sup>1)</sup> - Versorgung von Schülern in den Osterferien</li> <li>● Auszeichnung als <b>"Berufs- und ausbildungsfreundliche Schule"</b></li> <li>● Tansania-AG <sup>2)</sup> entsteht (später Kontakte zu Partnerschule in Tansania)</li> </ul>	Unsere Schule hat ein <b>neues Schulprogramm</b> , Gesako-Beschluss, veröffentlicht im Juni 2005 Gründung des Fördervereins "IGS Linden Solar" <sup>3)</sup>	<sup>1)</sup> Erich Schuler mit Studenten und Schülern der Sek II <sup>2)</sup> Peter Hinze und Renate Hungershöfer mit ihrer Klasse d <sup>3)</sup> Jörg Ilseman und Eltern
2005/06	Vorgezogene Bundestagswahlen, Angela Merkel/CDU wird Bundeskanzlerin einer Großen Koalition von CDU/CSU und SPD	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <b>Comenius</b> Schulpartnerschaftsprojekt 2005-2008 <sup>1)</sup></li> <li>● <b>"Leseherbst"</b> - Versorgung von Schülern in den Herbstferien <sup>2)</sup></li> <li>● 1.Stufenübergreifende Theater-AG <sup>3)</sup></li> </ul>	<b>Gesche Beyer</b> Sek I nimmt am Schreibwettbewerb der HAZ teil und erringt einen 1. Preis "Berufswahl- und Ausbildungsfreundliche Schule 2006-2008" dieses Gütesiegel erhält die IGS Linden zum 2.Mal	<sup>1)</sup> Ingrid Keller-R. mit Leo Schlimm-Koppe und Undine Krauße-Arnecke, Atti Heise und Bettina Frohwein <sup>2)</sup> Erich Schuler mit Studenten/-innen und Schülern/-innen der Sek II <sup>3)</sup> Harrie Müller-Rothgenger

2006/07		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Schulinspektion</b> in der Folge viele Fortbildungsmaßnahmen</li> <li>• Jeder 9. Jahrgang: <b>Exkursion ins Phaeno</b> nach Wolfburg Motto: "Naturwissenschaftliche Sicht der Welt" <sup>1)</sup>, bezahlt aus Energieersparnis durch Photovoltaik-Anlage</li> </ul>	<b>Arlen-Celina Lücke</b> Sek II nimmt am Schreibwettbewerb der HAZ teil und erringt einen 1. Preis	<b>Achim Bahr wird Organisationsleiter</b> <sup>1)</sup> Fachbereich NW Jörg Ilsemann
2007/08	Weltwirtschaftskrise beginnend in den USA	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ab Frühjahr <b>"Frühstück für unterversorgte Kinder"</b> <sup>1)</sup></li> <li>• <b>"Sommerschule"</b> Versorgung der Schüler zum 1. Mal in den Sommerferien <sup>2)</sup></li> <li>• <b>Life-Work-Planning:</b> Berufsvorbereitung in der Sek II</li> <li>• <b>Projekt Heimat</b> in der Sek II</li> </ul>		<sup>1)</sup> Sozialpädagogen/-innen u.a. Fatma Dumlu Sponsoren u.a. Harry Brot, das DRK, Stiftung pro chance, Altbundeskanzler Gerhard Schröder <sup>2)</sup> Christoph Walther
2008/09	Angela Merkel wieder Bundeskanzlerin, diesmal mit einer CDU/CSU-FDP-Koalition	Förderpreis der TUI "Gemeinsam in Hannover - wir sind die Zukunft" <sup>1)</sup>	Beteiligung von Sek I Schüler/-innen bei <b>Culture Clash</b> , der Rap-Oper im Opernhaus	<sup>1)</sup> Sozialpädagogen/-innen: Doro Mohlfeld, Jürgen Eggers, Anna Hopf, Soncan Somji  <b>Susanne Günther wird Didaktische Leiterin</b>
2009/10	Christian Wulf wird Bundespräsident, David Mc Allister/CDU Ministerpräsident von Niedersachsen Bernd Althusmann bleibt Kultusminister, der aus der Sek I eine Oberschule macht als Gegenmodell zur Gesamtschule  16.09.10: Demonstration in Gorleben gegen schwarz-gelbe Energiepolitik (Verlängerung der AKW-Laufzeiten)	<b>Comenius</b> Schulentwicklungsprojekt 2009-2011 <sup>1)</sup>  Im Nov. beschließt die GK die IGS Linden zu einer <b>Inklusiven Schule</b> weiterzuentwickeln, d.h. alle Gruppen sollen als Integrationsklassen geführt werden.  <b>Jakob Muth Preis</b> <sup>2)</sup> für Inklusive Schule der Bertelma	Schulweites Projekt <b>"Schräge Vögel"</b> <sup>3)</sup> Dafür gab es eine Auszeichnung von der Deutschen Bank   <b>Merril Hagemann</b> Sek I nimmt am Schreibwettbewerb der HAZ teil und erringt einen 1. Preis	<sup>1)</sup> Ingrid Keller-R., Gertrud Rust und Hans Gierschick, Hans Walter Dreimann und Annette Kasch-Kielau <sup>2)</sup> Christoph Walther und Erich Schuler und die Förderlehrerinnen <sup>3)</sup> Jürgen Morgenstern-F., Susanne Malitz und andere
2010/11	11. März 2011. Erdbeben- und Tsunamikatastrophe und dadurch ausgelöst eine Katastrophe in den Kernkraftwerken von Fukushima Dies löst ein "Moratorium" von Bundeskanzlerin Merkel aus: Rücknahme der Verlängerung der Laufzeit der AKWs	17.03. Antirassismustag <sup>1)</sup> , eine <b>SOR-SMC-Aktion</b>  Ab 01.02. läuft das Netzwerk für Deutsch als Zweitsprache, Deutsch als Bildungssprache und interkulturelle Bildung ( <b>DaZNet</b> ) <sup>3)</sup>	Erste Zirkus-Klasse <sup>2)</sup> beginnt im 5. Jg.	<b>Schulleitung:</b> Christoph Walther    Dienststellenleiter Achim Bahr            Organisationsleiter Erich Schuler        Leiter Sek I Walther Engel        Leiter Sek II Susanne Günther    Didaktische Leiterin  <sup>1)</sup> die Jahrgänge 5.-9. nehmen daran teil
2011/12		<b>Unser Schule wird am 13. September 2011 40 Jahre und feiert</b>	Festschrift erscheint <sup>1)</sup>	<sup>1)</sup> <b>Redaktion und Koordinierung:</b> Christoph Walther, Sandra Michaelis, Ulrike Dursthoff, Alexander Brandenburg, Hans-Dieter Keil-Süllow, Harrie Müller-Rothgenger